

USA verzeichnen 26 Millionen Erwerbslose

Washington. Wegen der Coronapandemie haben in den USA die fünfte Woche in Folge Millionen Menschen einen Erstantrag auf Erwerbslosenhilfe gestellt. In der Woche bis zum 18. April wurden 4,4 Millionen Neuanträge registriert, wie das US-Arbeitsministerium am Donnerstag mitteilte. Damit haben innerhalb von fünf Wochen mehr als 26 Millionen Menschen ihren Job verloren. Allein in der Vorwoche hatten 5,2 Millionen Menschen einen Erstantrag auf Unterstützung gestellt. Solche Gesuche gelten als Indikator für die kurzfristige Entwicklung des Arbeitsmarkts. Bis zum März hatte die Zahl der Erstanträge noch regelmäßig unter 100.000 pro Woche gelegen. Der Internationale Währungsfonds rechnet aktuell damit, dass die US-Wirtschaftsleistung wegen der Coronakrise in diesem Jahr um 5,9 Prozent schrumpfen wird. (dpa/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/377037.usa-verzeichnen-26-millionen-erwerbslose.html>